

# Abschluss mit Sekt begossen

98 Abiturienten durften am Wirtschaftsgymnasium Offenburg ihre Zeugnisse entgegennehmen. Lennart Auerbach erreichte die Traumnote 1,0. Zudem durfte er sich über vier Preise freuen.

**Offenburg** (red/ins). Auch am Wirtschaftsgymnasium Offenburg konnte nach einem langen Schuljahr nun endlich gefeiert werden: 98 vor Freude strahlende Abiturienten konnten das ersehnte Abiturzeugnis entgegennehmen, heißt es in einer Pressemitteilung. Ein Schüler sei dabei besonders herausgestochen: Lennart Auerbach erreichte die Traumnote 1,0 und wurde zudem für seine Leistungen noch mit vier Fachpreisen ausgezeichnet.

## Einiges gespeichert

Schulleiter Martin Stern rückte bei seiner Gratulation auch das Abi-Motto des Jahrgangs in den Fokus: „Abitendo – 13 Jahre gespielt – nichts gespeichert.“ Betrachte man den „Spielerfolg“ des Jahrgangs, immerhin hätten etwa 30 Prozent der Schüler eine eins vor dem Komma, habe man durchaus auch auf Erfolg gespielt. In Zweifel zog er zudem die Aussage, dass nichts gespeichert worden sei. Schließlich sei es nicht nur der Schulstoff, der gespeichert worden sei, vielmehr seien es Eigenschaften und Charakterzüge, die in der Schule ausgeprägt würden: Willen, Beharrlichkeit, Problemlösefähigkeit, Empathie und soziales Gerechtigkeitsempfinden. Alles Eigenschaften, die die Absolventen nun mit in ihre neue Lebensphase mitnehmen und auch dazu einsetzen sollten, die großen Probleme der Zeit, vor denen nun gerade auch diese junge Generation stehe, zu meistern.

Auch Scheffelpreisträgerin Laura Rehm sprach in ihrer Rede davon, dass nun nicht nur die Freiheit, selbst Entscheidungen zu treffen, auf sie warte, sondern auch Verantwortung. Nicht nur für sich selbst sondern auch für andere, für die Gesellschaft, heißt es in der Pressemitteilung. Nachdem die Klassenlehrer ihren nun ehemaligen Schützlingen die Zeugnisse überreicht hatten, konnte die neue Freiheit, aber



Die Preisträger des Wirtschaftsgymnasiums mit Schulleiter Martin Stern (Zweiter von rechts) und Abteilungsleiterin Silke Mandel (Fünfte von rechts).

Foto: Peter Fallner

auch die vergangenen Jahre bei einem Sektempfang und da-

nach bei einer fröhlichen Abschlussparty gebührend be-

gossen werden, teilt die Schule abschließend mit.

## HINTERGRUND

### Preisträger 2024 am WG Offenburg

Diese Preise wurden vergeben: Bereichspreis in den Geisteswissenschaften (Sparkasse): Franziska Rockenzahn; Bereichspreis in den Wirtschaftswissenschaften mit Informatik (Sparkasse): Lennart Auerbach; Bereichspreis in Mathematik und den Naturwissenschaften: (Sparkasse): Paulo Martins; Beste Leistung im Fach Englisch (gestiftet von der Sparkasse): Rim Ait Mastour; Beste Leistung im Fach Sport (Alfred-Maul-Medaille): Moritz Bandle; Südwestmetall-Schulpreis für Ökonomie: Thorben Mild; Beste Leistung in GKG und das soziale Engagement (gestiftet von der Landeszentrale für politische Bildung): Sophia Bahr; Beste Leistung

im Fach Katholische Religion (gestiftet vom Ordinariat Freiburg): Tim Gertis; Beste Leistung im Fach Global Studies: Tim Gertis; Beste Leistung im Fach Französisch (gestiftet von der Sparkasse): Rim Ait Mastour; Beste Leistung in Volkswirtschaft (gestiftet vom Verein für Sozialpolitik): Lennart Auerbach; Beste Leistung in Informatik (gestiftet vom Unternehmen Haake und Partner): Lennart Auerbach; Beste Einzelleistung in Wirtschaft (gestiftet von der Duravit in Hornberg): Lennart Auerbach; Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft DPG: Marius Monschein; Beste Leistung im Fach Deutsch (Scheffelpreis): Laura Rehm; Beste Leistung im Fach Biologie

(Sparkasse): Laura Rehm; Beste Leistung im vierstündigen Fach Chemie (gestiftet von der Gesellschaft Deutscher Chemiker): Paulq Martins; Beste Leistung in Mathematik (Sparkasse): Maurice Wiedemann; Preis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung DMV: Marius Monschein; Preis für das Fach Chemie (gestiftet von der Gesellschaft Deutscher Chemiker): Sophia Bahr.

Urkunden: Urkunde für langjährige Mitarbeit in der SMV als Schülersprecher: Leonard Vogtmann; Urkunde für die Leitung des Schülersanitätsdienstes: Sawyar Rashis; Große Urkunde für die stellvertretende Leitung des Schulsanitätsdienstes: Kuhagini Jegatheeswaran.